



# Religions-/Lebenskunde-Unterricht in der Schule?

Als Eltern fragen Sie sich vielleicht, was das ist! Wir hoffen, dass diese kurze Erklärung Ihnen hilft, eine informierte Entscheidung für Ihr Kind zu treffen.

In Deutschland hat jedes Kind das verfassungsmäßige Recht auf Religionsunterricht (Artikel 7), der als gültiges Unterrichtsfach im Schullehrplan (Grund- und Oberschule - 2 Stunden pro Woche im Stundenplan) angesehen wird. In Berlin gilt eine abweichende Regelung, weshalb hier in den Grundschulen sowohl Religions- als auch Lebenskundeunterricht als freiwilliges Unterrichtsfach angeboten wird. Bis zum Alter von 14 Jahren haben die Eltern die Verantwortung zu wählen, in welchen Religions-/Lebenskundeunterricht sie ihr Kind einschreiben (mit einem schriftlichen Anmeldeformular). An der JFKS-Grundschule gibt es vier Angebote während der regulären Unterrichtszeit (Jüdischen Religionsunterricht, Christlichen Religionsunterricht: Katholisch oder Evangelisch und Lebenskunde) - an der Oberschule haben die Schüler\*innen 2 Angebote (Evangelischen oder Katholischen Religionsunterricht). Hier wird eine Stunde während der Mittagspause angeboten, die andere Stunde wird gesammelt und für Fahrten und Exkursionen genutzt.

Jede Fachrichtung ist aufgrund der verschiedenen inhärenten Philosophien, die dem Unterricht zugrunde liegen, einzigartig (z.B. nimmt Lebenskunde eine nicht-religiöse Perspektive ein, während der katholische, der evangelische und der jüdische Unterricht jeweils ihre religiöse Perspektive einnehmen). Jede Klasse bietet jedoch gleichermaßen ein englisch/deutsches Angebot, erforscht die verschiedenen Dimensionen von Werten und Glaubensstrukturen, vermittelt soziale/emotionale Kompetenzen, Respekt füreinander und unsere Welt, Kommunikationsfähigkeit, einen Überblick über die wichtigsten Weltreligionen und vieles mehr.

Als Fachbereich Religion/Lebenskunde haben wir gemeinsame Projekte (wie die Generationsbrücke, eine Schulpartnerschaft mit dem Anne-Frank-Zentrum, Besuche in Synagogen/Moscheen und mehr). Wir vertreten uns auch gegenseitig innerhalb des Fachbereichs Religion/Lebenskunde - so können die Schüler\*innen gelegentlich andere Klassen besuchen und neue Perspektiven gewinnen. Wir sehen dies als eine wunderbare Gelegenheit, das Verständnis und die Wertschätzung von Vielfalt und Respekt für andere Schüler\*innen zu fördern.

## Ein kurzer Überblick über die Angebote (in alphabetischer Reihenfolge) und die verantwortlichen Institutionen:

1. Christlich: Katholischer Religionsunterricht: gibt einen Überblick über die katholische Tradition. Biblische Geschichten und kirchliche Traditionen führen die Schüler\*innen in die Praktiken und Traditionen des katholischen Glaubens ein. Die Erfahrungsgeschichten in der Bibel sollen den Schüler\*innen die Möglichkeit bieten, diese auf ihre heutige Lebenswelt zu übertragen und sich damit auseinanderzusetzen. Die Lehrkräfte sind vom Erzbistum Berlin angestellt [www.erzbistumberlin.de](http://www.erzbistumberlin.de)
2. Christlich: Evangelischer Religionsunterricht: beschäftigt sich mit biblischen Geschichten und ihrer Bedeutung im Zusammenhang mit den Lebenserfahrungen der Schüler\*innen sowie historischen / aktuellen Ereignissen und stellt die evangelische christliche Tradition vor. Christliche Werte/Ethik und Moral wie Liebe/Achtung vor sich selbst und Nächstenliebe sind hierbei zentrale Aspekte. Die Lehrkräfte sind bei der Evangelischen Landeskirche Berlin-Brandenburg (EKBO) angestellt <https://ru-ekbo.de>
3. Jüdischer Religionsunterricht: schafft eine Übersicht über das Judentum, lehrt über jüdisches Leben, die Kultur und Feiertage mit Hilfe von biblischen Geschichten / Thora. Den Schüler/innen werden die Grundfertigkeiten des Hebräischlesens und des Schma Jisrael, (auch als Vorbereitung zur Bar- oder Batmitzwa) beigebracht. Die Lehrkräfte sind vom [www.jg-berlin.org](http://www.jg-berlin.org) angestellt.
4. Lebenskunde: Aus einer nicht-religiösen Perspektive werden ethische Fragen, die Weltreligionen, die Entwicklung der Religion, die Philosophie und alle Fragen des Lebens und des Daseins gelehrt und diskutiert, wobei Materialien verwendet werden, die zumeist vom Humanistischen Verband Deutschland (HVD) zur Verfügung gestellt werden. Die Lehrkräfte werden vom HVD angestellt und ausgebildet [www.lebenskunde.de](http://www.lebenskunde.de)

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf der JFKS-Website unter Akademisches/Religion und Lebenskunde:  
<https://jfks.de/elementary-school/academics/religion-and-lebenskunde-classes/>